

Magnetarchitektur und Lichtspiel

Kita Jahnstraße: Aktionswoche endet mit „Tag der Naturwissenschaften“.

Familie-Osthushenrich-Stiftung leistet Projektzuschuss

■ **Senne (lm).** Im Sand malen auf Lichttischen, mit magnetischen Bauklötzen bauen oder Stromkreise schalten – das sind nur drei der Angebote, die die kleinen Besucher in der Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt (AWO) an der Jahnstraße in der Aktionswoche unter dem Motto „Naturwissenschaften“ wahrnehmen konnten. Sie fand am Wochenende mit einem „Tag der Naturwissenschaften“ ihren Abschluss.

Fast alle Eltern waren gekommen, um sich ein Bild von den Workshops und den Interessen ihrer Kinder zu machen. So gab es einen Elektroworkshop, in dem Schaltkreise gebaut wurden, den Workshop „Lichtarchitektur“, in dem man die Größen von Gegenständen in der Distanz zum Lichtobjekt verändern konnte, oder einen Wasserworkshop, in denen Wassermen-



„Turmbau zu Pisa“: Erzieher Christian Flaming und Phil Schmidt bauen einen Turm mit ungleichen Klötzen.

FOTO: LAURA MÄRK

gen geschätzt wurden.

„Uns ist es wichtig, Kinder und Jugendliche zu fördern“, unterstreicht Ulrich Hüttemann vom Vorstand der Familie-Osthushenrich-Stiftung,

der ebenfalls zum Aktionstag gekommen war. „Wir sind der Meinung, dass es im Bereich der Naturwissenschaften einen generellen Nachholbedarf gibt.“ Deshalb habe die Stif-

tung die Kita mit einem Projektzuschuss von 2.500 Euro unterstützt. „Wir hoffen auch, dass damit viele Materialien für die bald entstehende Lernwerkstatt finanziert werden können. Es ist ganz prima, die Freude der Kinder an diesem Projekt zu sehen.“

„Mir machen die Workshops total viel Spaß“, betont Phil Schmidt, der mit Erzieher Christian Flaming einen Turm aus ungleichen Holzklötzen baut. Stolz zeigt er auf seine Workshopkarte, auf der mit einem Stempel markiert wird, bei welcher Aktion er schon mitgemacht hat. „Als nächstes gehe ich zum Wasserworkshop“, plant er.

Auch Eltern spendeten für die geplante Lernwerkstatt. „Wir hoffen auch, dass wir diese Workshops noch öfter anbieten können“, sagt die stellvertretende Einrichtungsleiterin Annika Busch.